

Überlingen am Ried OB eröffnet den Hexentanz

Dem Singener Stadtteil Überlingen steht am Samstag, 28. Januar ein großes Spektakel bevor. Zum 20. Geburtstag der Hexen-Katzen-Clique wird es ab 19.11 Uhr einen stimmungsvollen Nachtumzug mit 35 Narrenzünften, Hexengruppen, Fanfarenzügen und Guggenmusiken mit knapp 1200 Teilnehmern geben.



Für die Hexennacht in Überlingen am Ried am kommenden Samstag, 28. Januar, laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Vorfreude herrscht bei den Organisatoren (von links) Markus Weltin, Markus Lauber, Tanja Jäkle, Rainer Moser, Armin Fendrich und (auf den Schultern) Carina Stauch. Bild: Hirt

Überlingen am Ried - An den Ortseingängen wundern sich derzeit viele Passanten über die riesigen geschmückten Strohhexen, welche auf das 20-jährige Bestehen der Hexen-Katzen-Clique hinweisen. Warum wohl stehen bei der Figur ein Waschmittel-Plakat und eine Waschmaschine? "Damit haben uns die Wasserschloss-Hexen aus Möggingen überrascht, weil wir ihnen zu deren Kostümtaufe ein Waschmittel geschenkt haben, damit ihr tolles Häs schön sauber bleiben möge, erklärt Schriftführerin Christine Rendler mit einem Lächeln. Der junge Verein aus Überlingen am Ried feiert am kommenden Samstag, 28. Januar, seinen 20. Geburtstag und will für eine Riesenparty im ganzen Ort sorgen. Für den Nachtumzug ab 19.11 Uhr durch die Straßen zur Riedblickhalle haben sich 35 Gruppen mit fast 1200 Teilnehmern angemeldet. "Der Umzug mit den verschiedenen Gruppen wird für viel Abwechslung sorgen", sagt Christine Rendler. Mit von der Partie sind zum Beispiel die Guggen der Bohlinger Heulüecher, die Rhyalge Diessenhofen, die Wiechser Schloßhexen, die Kräuterhexen aus Veringenstadt, Fanfarenzug Weiler und die Narrenzunft Mooser Rettich.

Im Anschluss soll in der Riedblickhalle die Jubiläumsparty mit Guggenmusiken und Überraschungen steigen, während in den umliegenden Besenwirtschaften, Zelten und im Feuerwehrhaus ebenfalls Stimmungsmusik auf dem Programm steht. Damit alle Teilnehmer und Gäste ausgiebig feiern können, hat sich die Hexen-Katzen-Clique gut vorbereitet. Seit einem halben Jahr waren die Organisationsteams mit Festschrift, Umzug, Bewirtung und Einteilung, Dekoration, Parkplätzen und Sicherheit beschäftigt. Auch der Nachwuchs mit über 30 Kindern war beim Bemalen der Umzugs-Täfele aktiv. Am letzten Samstag haben die Mitglieder dann im Ort die Fasnachtsbündel aufgehängt, sowie Zelte und Bühnen aufgebaut. Als Geburtstagsgeschenk hält die Hexen-Katzen-Clique ein großzügiges Bonbon bereit: Zum Nachtumzug und zu den Partys in der Halle und den Besenwirtschaften gibt es überall freien Eintritt. Warum? "Der Spaß und die Gaudi sollen bei unserem Jubiläum im Vordergrund stehen, sagt der zweite Vorstand Rainer Moser. Im Herbst 1986 fasste eine Gruppe von 17 jungen Männern den Beschluss eine Hexengruppe aufzubauen, dazu gesellten sich zwei Jahre später deren Partnerinnen als Katzensgruppe - die Hexen-Katzen-Clique war geboren. "Heute haben wir 72 Mitglieder, davon sind 46 Hexen und 26 Katzen, unser ganzer Stolz ist der Nachwuchs mit 34 Kindern, die ebenso im Häs mit dabei sind, sagt Vorstand Alexander Waibel. Beeindruckt vom freiwilligen Einsatz der Mitglieder zeigte sich der Singener Oberbürgermeister Oliver Ehret, der als Schirmherr die Überlinger in der Festschrift zum Jubiläum beglückwünschte. Er lobte dabei auch das soziale Engagement der Clique, welche im caritativen Bereich einen jungen Mann aus der Partnergemeinde Chacan/Peru finanziell unterstützt und diesem somit ein Studium an einer Universität ermöglicht.